

Stadtholding Landau in der Pfalz



13. Nachhaltigkeitsbericht



Ökologie, Ökonomie & Soziales

Vorwort der Geschäftsführung

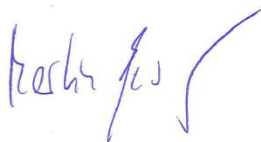
2022 ging die COVID-19-Pandemie in ihr drittes Jahr. Im Jahresverlauf stabilisierte sich die Infektionslage, Schutzmaßnahmen wurden zurückgenommen und das öffentliche Leben normalisierte sich zunehmend. Doch bereits im Februar folgten mit dem russischen Angriffskrieg in der Ukraine Energiekrise und steigende Inflation. Der andauernde Krisenmodus wirkt sich auf Wirtschaft und Gesellschaft aus.

In Zeiten anhaltender Krisen gewinnen positive Entwicklungen im Bereich der Nachhaltigkeit zunehmend an Bedeutung. Die Stadtholding setzt mit ihren ökonomischen, ökologischen und sozialen Maßnahmen und Projekten ein Zeichen als zuverlässige Konstante für ihre Beschäftigten und im kommunalen Umfeld.

So konnten im vergangenen Jahr umfangreiche Energieeinsparungen sowohl in den Veranstaltungsstätten wie auch in den Bädern und der Verwaltung realisiert werden, unsere neue Website ging live und die Veranstaltungsstätten wurden Partner einer Foodsharing-Initiative. Der 13. Nachhaltigkeitsbericht zeigt somit erneut, dass die Stadtholding Landau in der Pfalz GmbH sich dem Handlungsprinzip der Nachhaltigkeit verpflichtet hat.

Landau in der Pfalz, im April 2023

Ihr



Martin Messemer
Geschäftsführer



© Fotografie Britta Hoff

Martin Messemer

Geschäftsführer der
Stadtholding Landau
in der Pfalz GmbH

Unsere Verpflichtungen für heute und die Zukunft



Wissenswertes

Das letzte Rezertifizierungsaudit nach der DIN EN ISO 9001:2015 fand im März 2022 statt.

Seit 2007 ist die Stadtholding Landau in der Pfalz GmbH nach dem international anerkannten Qualitätsmanagement-Standard ISO 9001 zertifiziert.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist im Wirtschaftsleben keine Selbstverständlichkeit und stellt uns in Krisenzeiten nach wie vor vor Herausforderungen. Der Unternehmensverbund führt nun schon seit 2010 das audit berufundfamilie durch.



Wissenswertes

2022 wurde die Stadtholding bereits zum fünften Mal mit dem Zertifikat audit berufundfamilie ausgezeichnet.



Wissenswertes

Der 4. Fortschrittsbericht wurde Anfang 2022 veröffentlicht.

Die Stadtholding Landau in der Pfalz GmbH hat sich 2014 dem Nachhaltigkeitskodex der Veranstaltungswirtschaft angeschlossen.

Am 13. November 2012 hat die Geschäftsführung der Stadtholding die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet. Ziel ist die Förderung von Vielfalt in Unternehmen.



Wissenswertes

2022 fand der Diversity Day bereits zum zehnten Mal statt. Auch die Stadtholding zeigte wieder #FlaggefürVielfalt.



Wissenswertes

Wir verwenden zu mindestens 84 Prozent Recyclingpapier mit dem Blauen Engel.

Die Stadtholding ist Teil der Initiative "Grüner Beschaffen - umstellen auf Recyclingpapier".

Seit 2009 unterstützt das Freizeitbad LA OLA ein Tropenwaldschutzprojekt auf den Philippinen und kann damit einen wesentlichen Beitrag zur Einsparung von Kohlenstoffdioxid leisten.



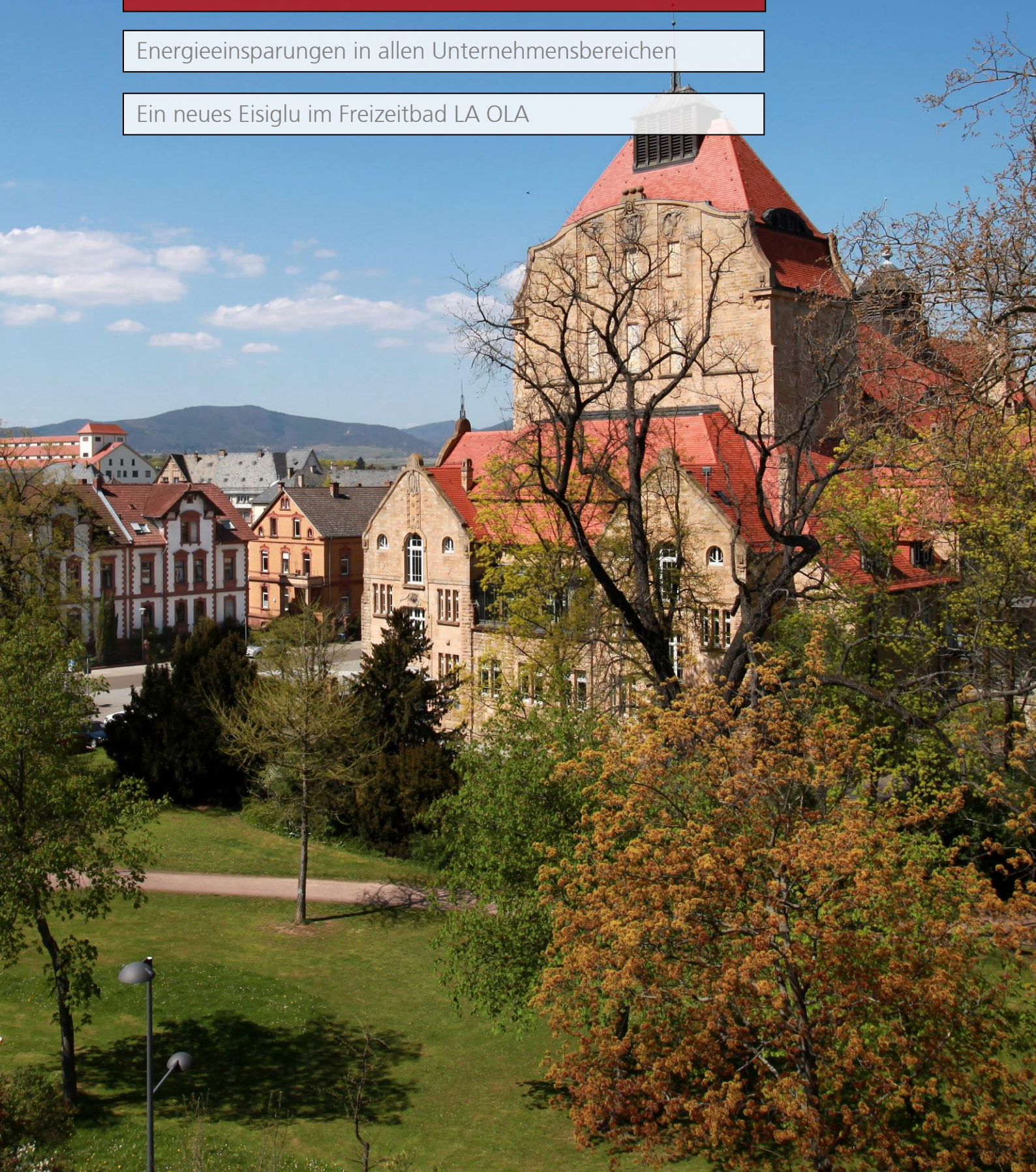
Wissenswertes

Seit 2009 hat die Stadtholding die Katala Foundation mit fast 73.000,- € unterstützt.

Ökologie

Energieeinsparungen in allen Unternehmensbereichen

Ein neues Eisglu im Freizeitbad LA OLA



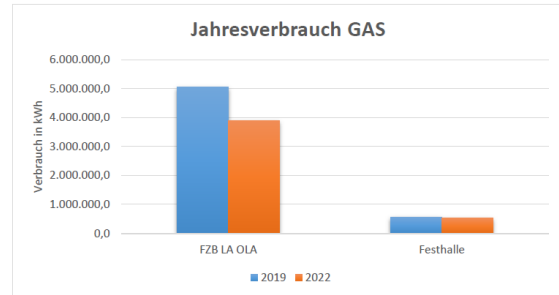
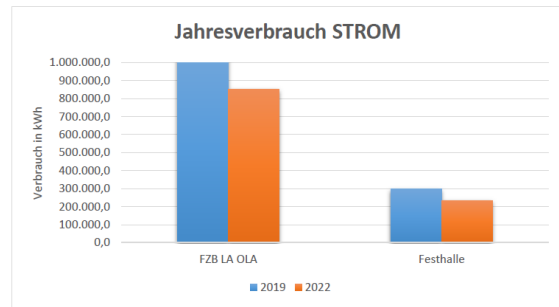
Energieeinsparungen in allen Unternehmensbereichen

Um eine durch den Krieg Russlands gegen die Ukraine drohende Gasmangel-lage abzuwenden und die wirtschaftliche Belattung aufgrund steigender Energiepreise abzufedern, setzt die Stadtholding in ihren Einrichtungen umfangreiche Energiesparmaßnahmen um.

Da das Freizeitbad LA OLA und die Jugendstil-Festhalle zu den Großverbrauchern im kommunalen Verbund gehören, konnte in den beiden Einrichtungen das größte Einsparpotential realisiert werden. So wurden die beheizten Außenbecken der Wasserwelt und des Wellnessbereichs außer Betrieb genommen, die Textilsauna sowie weitere ausgewählte Saunen im Wellnessbereich geschlossen und die Temperaturen im gesamten Bad um 1 Grad gesenkt. Die Beheizung des Beckenwassers erfolgt in weiten Teilen mittels Erdwärme: eine Wasser/Wasser-Wärmepumpe befördert die Wärme aus einer stillgelegten, 1.000 Meter tiefen Öl-Bohrstelle. Lediglich die Umgebungsluft wird in der kalten Jahreszeit noch mit Gas beheizt.

Für den Betrieb des Freibades am Prießnitzweg wird eine Solarabsorber-Anlage eingesetzt. Sollte die Sonnenenergie zur Beheizung des Wassers einmal nicht ausreichen, kann auf eine Holzhackschnitzelanlage zurückgegriffen werden. Somit erfolgt der Betrieb des Freibades gänzlich ohne den Einsatz von Gas.

Auch in den Veranstaltungsstätten und im Verwaltungsbereich konnten durch Senkung der Raumtemperatur und Anpassung der Gleit- und Rahmenarbeitszeit Energieverbrauch und -kosten reduziert werden. Die Energieeinsparverordnungen, die eine 15%ige Senkung des Energieeinsatzes vorgesehen hatten, wurden somit von der Stadtholding mehr als erfüllt.



Stand 03.04.23

Ein neues Eisglu im Freizeitbad LA OLA

Im Rahmen der jährlichen Revisionswochen wurde 2022 auch das Eisglu im Saunabereich vollständig umgebaut.

Die Umgestaltung des Aufenthaltsbereichs mit Erneuerung des Eisbrunnens war unabhängig von der Energiekrise aufgrund neuer Kühlmittel-Verordnungen geplant worden, trägt nun aber auch dauerhaft zu weiteren Energieeinsparungen bei. Nach Abschluss der Umbaumaßnahmen kann eine Stromersparnis von ca. 90% realisiert werden.



Ökonomie

A close-up photograph of a hand typing on a laptop keyboard. The keyboard keys are illuminated with a warm, orange glow. In the background, a laptop screen is visible, displaying a website with blue and green elements. The overall scene is dimly lit, with the primary light source being the keyboard's backlighting.

Fertigstellung unserer neuen Website

Umbau der Lüftungsanlage in der Jugendstil-Festhalle

Fertigstellung unserer neuen Website

Unternehmenswebseiten sind virtuelle Visitenkarten und heute meist erste Anlaufstelle für Informationssuchende. Da sich die technischen Möglichkeiten und mit ihnen auch die Ansprüche der Seitenbesucher rasant weiterentwickeln, präsentiert sich die Stadtholding nun mit neuem Internetauftritt.

Nachdem die Homepage bereits 2021 in neuem Design online ging, wurden im Oktober 2022 dann auch die neuen Landingpages der einzelnen Unternehmensbereiche sowie deren Unterseiten live geschaltet. Nach dem Relaunch erwarten den Nutzer ein ansprechendes, modernes Design und verkürzte Ladezeiten. Neben der Benutzerfreundlichkeit waren weitere Ziele der Neuprogrammierung die Optimierung der Seiteninhalte für Suchmaschinen und die Gestaltung im responsive Design, damit die Seite auch auf Mobilgeräten problemlos dargestellt werden kann.

Umbau der Lüftungsanlage in der Jugendstil-Festhalle

Im November 2022 konnte in Zusammenarbeit mit dem Gebäudemanagement Landau die Lüftungsanlage der Jugendstil-Festhalle umfangreich saniert werden.

Die Jugendstil-Festhalle wurde 1905 bis 1907 erbaut und zählt bis heute zu den bedeutendsten Jugendstilbauten im süddeutschen Raum. Bis 2002 wurde das denkmalgeschützte Gebäude 5 Jahre lang umfangreich saniert und mit der modernsten Veranstaltungstechnik ausgestattet. Diese umfasst neben der Bühnen-, Licht-, Ton- und Konferenztechnik auch eine auf Großveranstaltungen ausgelegte Lüftungsanlage, deren Komponenten sich an zahlreichen Stellen im Gebäude befinden.

Die nun mit Förderung durch das Bundesprogramm für nationale Kultureinrichtungen erfolgte Umbaumaßnahme wurde vorrangig unter den Aspekten der Energieeffizienz und Filtergüte durchgeführt. Ausgetauscht wurden Lüftermotoren, Verschleißteile und die Gebäudeleittechnik.

Zukünftig wird ein besserer Wirkungsgrad erreicht werden und die Motoren können mit niedrigeren Drehzahlen gefahren werden, was einen geringeren Stromverbrauch zur Folge hat. Im Veranstaltungsbetrieb ist eine genauere Steuerung und Kontrolle von Frischluft- oder Wärmezufuhr möglich, verbrauchte Luft und Virenlast können durch eine verbesserte Filterleistung noch zuverlässiger abgeführt werden. Die neue Lüftungsanlage leistet somit einen wertvollen Beitrag zum Wohlbefinden von Besuchern und Mitarbeitern, zur Prävention und Gesundheitsförderung und zum Klimaschutz und beugt Einschränkungen im Veranstaltungsbetrieb vor.



Soziales

Foodsharing-Kooperation der Veranstaltungsstätten

Teambuilding-Maßnahme auf dem Taubensuhl



Foodsharing-Kooperation der Veranstaltungsstätten

Jährlich werden weltweit 4 Mrd. Tonnen Lebensmittel produziert. Über 1,3 Mrd. Tonnen davon werden verschwendet, wobei hiervon 40% noch genießbar wären. Die Stadtholding leistet durch Foodsharing ihren Beitrag zur Schonung von Ressourcen und Umwelt.

Im August 2022 ging die Veranstaltungsabteilung der Stadtholding eine Kooperation mit Foodsharing e.V. ein. Gibt der Kunde sein Einverständnis, holen ehrenamtliche Foodserver die Lebensmittel, die bei Veranstaltungen mit Catering übriggeblieben sind, ab, um diese unentgeltlich Vereinen, Tafeln oder Suppenküchen zur Verfügung zu stellen. Alternativ können sie auch über öffentlich zugängliche Regale, sogenannte „Fair-Teiler“, für die Allgemeinheit zugänglich gemacht werden. Abholungen erfolgen auch kurzfristig, abends, an Wochenenden und Feiertagen.



Diese nachhaltige Art der Lebensmittelverwertung reduziert Kosten und Arbeitszeit in den Veranstaltungsstätten, da die Müllentsorgung entfällt. Sie ermöglicht bedürftigen Menschen den Zugang zu hochwertigen Nahrungsmitteln und schafft ein Bewusstsein für den Wert unserer Lebensmittel.

Teambuilding-Maßnahme auf dem Taubensuhl

Persönliche Entwicklung und berufliche Weiterbildung der Mitarbeitenden wer-

den in der Stadtholding großgeschrieben. Zur Stärkung des Zusammenhalts nahm sich das Team der Jugendstil-Festhalle einen Tag Zeit und fuhr zur Teambuilding-Maßnahme auf den Taubensuhl.

Im Rahmen des ganztägigen Workshops fanden Teamübungen und Diskussionen mit dem Fokus auf positive Kommunikation, konstruktives Feedback und erfolgreiche Motivation statt. Die Stärkung der zwischenmenschlichen Beziehungen ermöglicht es dem einzelnen Mitarbeiter, seine individuellen Fähigkeiten und Stärken einzusetzen und einen entscheidenden Beitrag zum Erfolg der Gemeinschaft zu leisten.



Kennzahlen

		Stadtholding Landau in der Pfalz GmbH		
		2022	2021	2020
Beschäftigte				
Mitarbeiter (ohne Auszubildende, Praktikanten, Studenten)		62	57	56
Frauenanteil	%	58	56	57
Frauenanteil obere Führungsebene	%	38	46	50
Anteil Teilzeitbeschäftigte	%	24	27	25
Auszubildende (einschließlich Studenten)		4	5	7
Seminarbesuche		51	46	55
Durchschnittliche Weiterbildungs- und Reisekosten je Mitarbeiter	€	121	169	112
Meldepflichtige Arbeitsunfälle		3	1	3

Altersverteilung in %

bis 20	21 - 30	31 - 40	41 - 50	51 - 60	61 - 65
0	19,4	25,8	17,7	25,8	11,3

Stand 31.12.2022

ohne Auszubildende, Studenten, Praktikanten

